



Johann-Heinrich-Voß-Schule Gymnasium der Stadt Eutin

Bismarckstraße 14

23701 Eutin

Telefon: 04521-7946-0

Telefax: 04521-7946-46

Email: Voss-Schule-Eutin@schule.landsh.de

Website: www.voss-schule.de

Schulinternes Fachcurriculum gemäß Fachanforderungen

für das Fach

NACHHALTIGKEIT

Sekundarstufe I

Schulinternes Fachcurriculum für das Fach Nachhaltigkeit als Wahlpflichtfach in den Klassenstufen 9-10

1 Zum Fach Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Der Wahlpflichtkurs „**Nachhaltigkeit – Vom Wissen zum Handeln**“ ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern (im Folgenden SuS genannt) der Klassen 9 und 10, sich praxisnah und projektorientiert mit nachhaltigem Handeln auseinanderzusetzen.

Grundlage sind die **Sustainable Development Goals (SDGs)** der Vereinten Nationen, die als globale Leitlinien für nachhaltige Entwicklung dienen. Der Kurs legt besonderen Wert auf Alltagsnähe und Handlungsorientierung. Dabei sollen die SuS lernen, eigene Konsumententscheidungen kritisch zu hinterfragen, Verantwortung zu übernehmen und aktiv an gesellschaftlichen Prozessen mitzuwirken.

Die vier Semesterthemen sind auf Aktualität ausgerichtet und sollen die SuS befähigen, Wissen in konkretes Handeln zu überführen.

2 Übersicht der Semesterthemen

Halbjahresthema	Verbindliche Inhalte	Mögliche Fachbegriffe	Projekte/Leistungsnachweise
Ernährung und Bevölkerung	<ul style="list-style-type: none"> Regionale und saisonale Produkte Umgang mit Siegeln (Bio, Fair Trade) Fleischproduktion Bevölkerungsentwicklung 	Urban Gardening, Roof-Top Garden, Seedbombs, Fair Trade, konventionelle und ökologische Tierhaltung, vegetarisch, vegan	Ernährungschallenge (Projektorientierter Leistungsnachweis als Klassenarbeitsersatz für eine der beiden Halbjahresleistungen)
Konsum und Lebensstile	<ul style="list-style-type: none"> Zero Waste (Plastikvermeidung) Ressourcenbewusstsein und Upcycling Werbung und Konsumkritik Alternative Lebensstile 	Zero Waste, Transition Town, Recycling, Upcycling, Werbestrategien	Upcycling-Projekt (Projektorientierter Leistungsnachweis als Klassenarbeitsersatz für eine der beiden Halbjahresleistungen)
Mobilität und Wohnen	<ul style="list-style-type: none"> Fahrradkonzepte Nutzung des ÖPNV Sharing-Systeme Wohnformen 	Modal Split, Veloroute, Sharing Economy	Teilnahme an Wettbewerben (z. B. Bundesumweltwettbewerb / Zukunftsfähiges Schleswig-Holstein) (Bewertetes Projekt, keine Klassenarbeitsersatzleistung)
Social Entrepreneurship und Social Responsibility	<ul style="list-style-type: none"> Einführung in Social Entrepreneurship Sozialprojekt: Vier Wochen aktives soziales Engagement in einer Einrichtung 	Social Entrepreneurship, Start-up, Green Economy, Corporate Social Responsibility (CSR), Glaubwürdigkeit	Projekt „Soziales Engage

	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortung von Unternehmen (CSR) 		
--	---	--	--

3 Didaktisch-methodische Hinweise

- Schüleraktivierung: Der Kurs setzt auf eigenständige Projektarbeit, handlungsorientierte Lernphasen und praxisnahe Aufgaben.
- Individuelle Schwerpunktsetzung: Je nach Interesse der Lernenden können eigene Ideen eingebracht werden (z. B. Themenwahl für Projekte).
- Reflexion und Transfer: Die SuS reflektieren ihr eigenes Handeln und entwickeln nachhaltige Handlungsstrategien für den Alltag.

4 Leistungsbewertung

Die Leistungsbewertung erfolgt durch:

- Schriftliche Klassenarbeiten (pro Halbjahr zwei)
- Projektarbeiten als Klassenarbeitsersatzleistung (maximal 50 % der Klassenarbeiten dürfen ersetzt werden)
- Präsentationen und praktische Leistungen (z. B. Ernährungschallenge, Upcycling-Projekt)
- Soziales Engagement im Rahmen eines Projekts
- Reflexionen und Dokumentationen
- Gewichtung der mündlichen Quartalsbeiträge 60 % und der schriftlichen Ergebnisse 40 %